

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Hügelsheim am Montag, den 25.03.2019, im Sitzungssaal des Rathauses Hügelsheim, Hauptstraße 34.

Vorsitzende/r:

Bürgermeister Reiner Dehmelt

Mitglieder:

Gemeinderätin Andrea Ciullo
Gemeinderat Gerhard de Vries
Gemeinderat Marco Eberle
Gemeinderätin Ameli Frank
Gemeinderat Uwe Holzer
Gemeinderat Prof. Dr. Peter Jehle
Gemeinderat Hans Kiefer
Gemeinderat Heinz-Uwe Korell
Gemeinderätin Annemarie Nowak
Gemeinderat Bernhard Rußi
Gemeinderat Bernhard Schmidhuber
Gemeinderat Jürgen Utermarck
Gemeinderätin Miriam Wassermann
Gemeinderat Thomas Wiersbitzki

Ab 19:05 Uhr anwesend

Verwaltung:

Ortsbaumeister Elmar Sauter
Hauptamtsleiterin Nicole Walter

Gäste:

Urkundspersonen:

Gemeinderat Prof. Dr. Peter Jehle
Gemeinderat Hans Kiefer

Entschuldigt:

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:18 Uhr

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 15.03.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 22.03.2019 ortsüblich bekannt gegeben wurde,
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 8 Mitglieder anwesend sind.

TOP 1

Umbau Funktionsgebäude am Erländersee

hier: Auftragsvergabe

1.) Sanierung der Fluchttüren

2.) Auflagen zur Brandbekämpfung

Vorlage: BAU/016/2019

Aussprache:

Bürgermeister Dehmelt schildert den Sachverhalt und gibt die Ergebnisse der jeweils eingeholten Angebote bekannt.

Zu 1.) Sanierung der Fluchttüren:

Gemeinderat Dr. Jehle führt an, dass die Angebote untereinander nicht vergleichbar sind. Das Angebot von Bieter Nr. 2 ist zwar günstiger, allerdings besteht hier die Gefahr, dass aufgrund von nachträglichen Arbeiten (Verstärkung der Konstruktion mit Stahl) das Angebot letztendlich teurer wird.

Gemeinderat Kiefer fragt, warum das Angebot von Bieter Nr. 2 fast 4.000 € günstiger ist.

Bauamtsleiter Sauter antwortet, dass 2 Türen ohne Umbauarbeiten ausgetauscht werden können. Für eine Tür muss allerdings der Vorbau angepasst werden, damit eine Durchgangsbreite von 2 m gewährleistet ist. Es gibt keine Statik, daher muss die Konstruktion evtl. mit Stahl verstärkt werden. Diese Kosten sind in Angebot Nr. 2 nicht enthalten. Für den Bieter Nr. 1 spricht neben dem Festpreis, dass er der Errichter der bereits vorhandenen Gesamtkonstruktion ist.

Gemeinderat Korell stellt die Frage, ob der Bieter Nr. 2 an das Angebot vom 22.06.2018 noch gebunden ist.

Bauamtsleiter Sauter bestätigt, dass das Angebot noch gültig ist.

Bürgermeister Dehmelt schlägt vor, den Auftrag gemäß dem Beschlussantrag der Verwaltung zu vergeben.

Zu 2.) Auflagen zur Brandbekämpfung:

Gemeinderat Dr. Jehle führt auch hier an, dass die eingeholten Angebote untereinander nicht vergleichbar sind, da unterschiedliche Rauchmelder mit jeweils unterschiedlicher Betriebsdauer der Batterien angeboten wurden.

Bauamtsleiter Sauter erläutert, dass Funk-Rauchmelder im Angebot Nr. 2 wesentlich teurer gewesen wären; diese wurden daher nicht angeboten. Auch sind in diesem Angebot die Kosten für die Kabelverlegung nicht enthalten.

Die Rauchmelder von Bieter Nr. 1 müssen nach 8 Jahren komplett ausgetauscht werden, da die Batterien in der Sirene eingebaut sind. Es kommen dann erneut Kosten für den Austausch der Rauchmelder auf die Gemeinde zu. Dennoch ist das Angebot von Bieter Nr. 1 aus der Sicht der Verwaltung das annehmbarste, zumal Bieter Nr. 2 zu wenig Rauchmelder angeboten hat. Es müssen laut den Vorgaben der Baurechtsbehörde für Gasträume zwischen 8 – 10

Rauchmelder angebracht werden.

Bürgermeister Dehmelt schlägt vor, den Auftrag gemäß dem Beschlussantrag der Verwaltung zu vergeben.

Beschluss:

1.) Sanierung der Fluchttüren:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für den Einbau der Fluchttüren nach DIN EN 1225 an Bieter Nr.1, die Firma Vöroka GmbH aus Eppingen, zum Preis von 22.491,00 Euro zu vergeben.

2.) Auflagen zur Brandbekämpfung:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Verbesserung des Brandschutzes an Bieter Nr.1, die Firma S & B Schroeter & Bach GmbH aus Baden-Baden, zum Preis von 4.401,81 Euro zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: je einstimmig

TOP 2

Um- bzw. Neubesetzung von Ausschüssen des Gemeinderats

Hier: Stellvertretung für Gemeinderat Dr. Jehle im Ausschuss für Bau, Technik und Umwelt

Vorlage: HAU/018/2019/1

Aussprache:

Bürgermeister Dehmelt schildert den Sachverhalt. Mit Mail vom 25.03.2019 der CDU-Fraktion wurde der Verwaltung mitgeteilt, dass als Stellvertreter von Gemeinderat Dr. Jehle Gemeinderat Bernhard Schmidhuber in den Ausschuss für Bau, Technik und Umwelt berufen werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Gemeinderat Bernhard Schmidhuber als Stellvertreter für Gemeinderat Dr. Jehle in den Ausschuss für Bau, Technik und Umwelt zu berufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3

Satzung zur Aufhebung der Gutachterausschussgebührensatzung

Vorlage: HAU/022/2019

Aussprache:

Bürgermeister Dehmelt schildert den Sachverhalt und schlägt vor, entsprechend dem Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss (Gutachterausschussgebührensatzung) der Gemeinde Hügelsheim aufzuheben. Er beschließt hierzu die angeschlossene Aufhebungssatzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vorsitzender: _____

Schriftführer: _____

Urkundspersonen: _____
